



NEUES SCHULJAHR

Nach den Verabschiedungen vor den Sommerferien musste nun eine umfangreiche Begrüßung aller neuen und natürlich auch der langjährig bei uns tätigen Kolleginnen und Kollegen folgen. Am Ende der Sommerferien kam das gesamte Kollegium zur Vorbereitung des neuen Schuljahres zusammen und um sich in Erster Hilfe schulen zu lassen. Neu dabei sind **Frau Susanne Tentschert** (Deutsch/Biologie) als **Fachleiterin** für das Fach **Deutsch**, **Frau Sabine Funke** als Grundschulkollegin, **Frau Heidrun Nitsch**, die die Fächer Biologie und Sport unterrichtet und **Frau Carolin Zinn**, die Unterricht in Englisch und Französisch erteilt. In weiteren Fächern sind **Frau Sabine Müller-Lakenberg** (Sport), **Frau Claudia Köhn** (Sachkunde), **Herr Dr. Mamuka Shubladze** (Mathe/Physik) und **Herr Mathias Kingerske** (Erdkunde/Naturwissenschaften) dabei. Als Referendare haben mit diesem Schuljahr **Frau Linda Robert** (Kunst/Erdkunde), **Frau Christine Kramer** (Erdkunde/Physik) und **Herr Johannes Krabbe** (Geschichte/Englisch) begonnen. **Frau Josephine Stankewitz** ist nach ihrem Examen in Englisch und Deutsch vor den Ferien nahtlos bei uns eingestiegen. Im Hort gibt es Unterstützung durch die Auszubildenden **Frau Daniela Führer**, sie hat ihr FSJ im vergangenen Jahr bei uns gemacht, und **Herrn Julian Rindsfüßer**, sowie **Frau Josefine Devrient**, die als neue FSJ-lerin tätig ist. Wir wünschen allen neuen und „alten“ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern reiche Erfahrungen, gutes Zusammenarbeiten und vor allem viel Freude am Unterrichten und Erziehen. Dass **Frau Melanie Krewet** (Fachleitung

Religion sowie Latein/DS), **Frau Andrea Gottlebe** (Kunst/Religion), **Herr Tobias Peter** (Englisch/Geschichte) und **Frau Amelie Rick** (Erzieherin) nach einer Elternzeit wieder bei uns sind, ist uns eine besondere Freude, denn gerade kirchliche Institutionen wollen und sollen die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie ermöglichen.

Ein ganz ausdrücklicher Dank gilt den anleitenden Kolleginnen und Kollegen, die nicht nur die Referendare begleiten, sondern auch den Lehramtspraktikanten in Grundschule und Gymnasium zur Seite stehen. Als Praktikantinnen sind bei uns tätig: **Victoria Flister**; **Eileen Kretschmer**, **Nadine Michel** und **Heike Netzel**.

TOLLE ERGEBNISSE!!!

Eine gute Nachricht kam kurz vor den Ferien: Alle Schülerinnen und Schüler der EV, die zur **Französisch-DELF-Prüfung** im Sommer 2017 angetreten sind, haben bestanden –HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!! Besonderen Glückwunsch an **Janine Farke** (9m), **Elisabeth Geisendörfer**, **Antonia Köhn** (10a) und **Arthur Otte** (Q3), die mehr als 90 von 100 Punkten erreichten!, an **Matilda Onnebrink** und **Henning Burghoff** (10a, Niveau B1) und an **Laura Dippel** (eh. Q4), die das schwere B2-Universitäts-Niveau "gepackt" hat. Félicitations !! Die Vorbereitungen für die nächste Runde laufen... Interessenten melden sich bitte bei **Frau Schacht/Frau Reiter!**

Verena Kammesheidt-v. Hirschhausen

16 KONFLIKTLOTSEN, 4 SCHÜLERMEDIATOREN

Die Konfliktlotsen **Hans Heitmüller**, **Lina Liebezeit**, **Pontus Kühnen**, **Tobias Dobmann**, **Benjamin Stäblein** aus der 6m, **Ole Skeirat** aus der 7a, **Annalena Baumann** und **Svenja Frese** aus der Klasse 7m, **Carl Schierig**, **Cedrik Roggenstroh**, **Finn Ophoff**, **Flora Rustemeyer**, **Franziska Wittke**, **Henriette Alt**, **Leo Ludwig** und **Tonja Meyer** aus der 8m stehen an allen Schultagen jeweils zu zweit den Schülern der Grundschule in jeder großen Pause zur Verfügung, wenn es darum geht zu trösten, einen Streit zu schlichten und zu einer einvernehmlichen Lösung eines Konfliktes beizutragen.

Die Schülermediatoren **Nelly Tilus** und **Sebastian Kratzke** aus der 9a und **Lena Rohde** und **Nora Scholle** aus der 9m sind erstmalig ab diesem Schuljahr für die 5. und 6. Klassen zuständig.

Sie stehen euch als Streitschlichter, als Coach für eine gute Klassengemeinschaft, als Unterstützer in einer persönlich schwierigen Situation, als Freund und Tröster beratend zur Verfügung. Den Kontakt zu ihnen könnt ihr über die Klassenlehrer, durch persönliches Ansprechen oder über den blauen Briefkasten am Lehrerzimmer für Schülermediatoren aufnehmen.

Allen 20 Konfliktlotsen ein herzliches Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz im vergangenen Schuljahr und weiterhin viel Freude und Geschick bei eurem Einsatz für ein faires Miteinander in der Schule in diesem Schuljahr.

Ellen Langrock-Wos

MUN KONFERENZ

„It is my honour to hereby declare the 24th annual session of the International Model United Nations of Alkmaar to be officially opened.“ Mit diesen Worten wurden die Delegierten der Evangelischen Schule Frohnau bei der diesjährigen MUN Konferenz in den Niederlanden zusammen mit 200 weiteren Schülern und Studenten aus ganz Europa empfangen. Als Repräsentanten Japans debattierten sie über drei Tage, vom 9. – 11. Juni, mit Vertretern anderer Länder über Resolutionen zum Thema „International Trade“. IMUNA war die Letzte von vier Konferenzen, an denen die Schüler der AG dieses Jahr mit viel Interesse und Engagement teilgenommen haben. Ein besonderer Dank gilt **Linus Boll** (Abitur 2017), der die AG die letzten zwei Jahre geleitet hat. Bis zum nächsten Jahr, Delegates!

Lasse von der Heydt (Q3)

Die Anmeldegespräche für die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen im **Schuljahr 2018/2019** finden in der Evangelischen Schule Frohnau vom 27. September bis 6. Oktober 2017 statt.

Telefonische Terminvereinbarungen (auch für Geschwisterkinder) für die Anmeldegespräche sind seit dem 6. September 2017 mit dem Sekretariat (Tel. 030/406 321 49) möglich.

FÖRDERVEREIN: SCHULSTART IM BISTRO

Holprig ging es los! Ohne unsere Köchin **Michaela Vaelske**, die nach langer zuverlässiger und tatkräftiger Hilfe nun wieder in ihren Beruf zurückgekehrt ist, ging das Bistro im neuen Schuljahr an den Start. Wir danken **Frau Vaelske** für Ihren Einsatz sehr herzlich! Es läuft nicht alles rund und weiterhin suchen wir händeringend Helfer/innen. Nicht nur im Verkauf vor Ort, auch hinter den Kulissen mangelt es – wie immer – an Unterstützung. Alle Helfer/innen versuchen mit Sonderschichten den Betrieb aufrecht zu erhalten. Das gelingt uns im Moment, aber wie lange noch? Wie soll es weitergehen? Der Förderverein, der die Verantwortung für den Betrieb des Bistros hat, ist schon vor den Sommerferien an die Schulstiftung herangetreten, um mögliche Betriebsmodelle für die Zukunft zu diskutieren. Klar bleibt: gerne führen wir das Bistro im ehrenamtlichen Betrieb weiter, aber nur unter der Maßgabe verringerter Öffnungszeiten und eingeschränktem Speisenangebot, leider! Der Förderverein übernimmt in diesem Schuljahr noch die Verantwortung für den Bistrobotrieb in bekannter Form. Ab Sommer 2018 werden wir dies vielleicht nicht mehr leisten können. Mit der Schulleitung und der Schulstiftung stehen wir darüber im Kontakt.

Sabine Holthusen für den Vorstand

MENSA ODER BISTRO?

Wir sind weiterhin sehr froh, dass die Mensa, so die Bezeichnung im schulischen Alltag, unseren Schülerinnen und Schülern einen wichtigen Anlaufpunkt bieten kann. Dass ein solcher Ehrenamtsbetrieb nach wie vor Bestand hat, ist den vielen Helferinnen und auch den Helfern zu verdanken, die sich regelmäßig zur Zubereitung von Speisen und deren Verkauf zur Verfügung stellen. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich, wenn sie Raum und Angebot in ihren Pausen und Freistunden nutzen können. Eine erhebliche Verringerung des Angebotes und der Öffnungszeiten wären sicher schmerzhaft Einschnitte in unseren Schulalltag. Wir hoffen auf gute und zukunftsfähige Verhandlungsergebnisse.

Als EVI-Zusatz erscheint heute auch die AG-Übersicht. Möglicherweise ergeben sich nach der Stundenplanrevision noch kleine Veränderungen in den Zeiten. Bei Interesse sollten immer die entsprechenden AG-Leiter angesprochen werden.

MAILADRESSEN

Mailadressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden neuerdings nicht mehr allein mit dem Nachnamen versehen, sondern beginnen nun mit dem Anfangsbuchstaben des Vornamens, dann folgt der Nachname, anschließend @ev-frohnau.de. Alte Mailadressen werden nicht verändert.

Schulfest und Tag der offenen Tür 2017

Ob das Wetter mitspielen wird? Plan B kann kurzfristig umgesetzt werden, falls es doch zu heftig regnen sollte. Plan A heißt aber buntes Treiben auf dem Schulhof des Gymnasiums, rund um Mensa, Turnhalle, Hort und Kurshaus.

Das Schulfest folgt dem Motto „**Guckst du?**“ und knüpft damit an das Kirchentagsmotto „Du siehst mich“ an. Der Kirchentagsstand der „**Optikusse**“ wird deshalb in der Mensa noch einmal aufgebaut werden. Alle Kinder sind zum Basteln der Kaleidoskope und zum besonderen „Gucken“ eingeladen. Auf dem Hof werden die Klassen Kulinarisches und Kreatives anbieten, in den Fachräumen kann Besonderes und Alltägliches aus dem Schulleben erprobt und angeschaut werden. Informationen über die Schule insgesamt werden bei den Schülerführungen oder im Infzelt auf dem Hof gegeben.

Eine Jury mit Vertretern aus Elternschaft, Schülerschaft und Lehrerkollegium wird wieder die beiden schönsten Stände auswählen und prämiieren. Zu gewinnen gibt es jeweils einen Filmabend im Blauen Saal mit Popcorn und Getränken.

Spenden und Standeinnahmen werden auch in diesem Jahr wieder zentral gesammelt und gehen dann zu 50 % in die Klassenkassen und zu 50 % an das Projekt der **Kindernothilfe „Action!Kidz-Kinder gegen Kinderarbeit“**. Die Kindernothilfe wird auch mit einem Stand und mit einer sehr interessanten Präsentation im Blauen Saal vertreten sein.

WASSERSCHÄDEN

Die Wassermassen der Regenfälle dieses Sommers haben sich auch bei uns ihre Wege gesucht. Im Anbau der Grundschule stand Wasser, im Hort liefen 2000 l Wasser in den Fahrstuhlschacht und der Keller des Gymnasiums füllte sich zeitweilig. Am Ende der Ferien führte eine undichte Stelle am dem Dach des Anbaus dann auch noch zu einer tropfenden Decke in Raum 101. Die entsprechenden Firmen sind beauftragt. Doch leider geht es ja vielen Berlinern momentan ähnlich wie uns. Wir rechnen mit Sanierungsmaßnahmen bis April 2018.

TERMINE

14.9., 19:30, Querulant Kolhaas? Szenisch-musikalische Annäherung mit Podiumsgespräch; **16.9.**, 14:00 – 17:00, Schulfest und Tag der offenen Tür; **17.9.**, Tag der freien Schulen (Katholische Akademie, Hannoversche Str.); **18.9.**, Sozialpraktikum 10m, Templin (bis 28.9.), 16:00 – 17:30, Café Zeltinger, Newcomer-Treffen (Lehrer und Erzieher); Staffeltag Oberschulen Reinickendorf; **19.9.**, Staffeltag Grundschulen Reinickendorf; **20.9.**, 9:00, Pfarrerkaffee; **21.9.**, 19:00, Info-Elternabend Kita-Schule, Renee-Sintenis-GS; **23.9.**, Mini-Marathon; **25.9.**, 13:50, Steuerkreis Gesundheit; **26.9.**, verkürzter Unterricht, 14:00 – 15:00 Teamsitzungen, 16:00, 1. Gesamtkonferenz, bis 18:30 Klassenbücher an Schulleiterin; **27.9.**, 8:00, Andacht, 3.-6. Kl., Johanneskirche, Beginn Anmeldegespräche 1. Klasse (bis 6.10.); **2.10.**, Brückentag (unterrichtsfrei, keine Hortbetreuung); **3.10.**, Tag der deutschen Einheit, Feiertag (unterrichtsfrei, keine Hortbetreuung); **4.10.**, 19:30, 1. GEV-Sitzung, Mensa; **9.10.**, 13:50, Aufnahmeausschuss: Aufnahmeentscheidungen 1. Klassen; **11.10.**, 8:00, Andacht, 3.-6. Kl., Johanneskirche, 19:30, 1. Schulkonferenz, Kurshaus K3; **13.10.**, 11:30, Abgabe der Themen MSA-Präsentationsprüfung an MS-Koordinatorin, Frau Osterwald; **16.10.**, Reinickendorfer Waldlauf; **19.10.**, 9:50, Lesung mit Finn-Ole Heinrich, Klassen 5-7; **20.10.**, 12:45, Reformationsandacht, 7m; **23.10.**, Herbstferien bis 03.11. (Ferienbetreuung Hort); **31.10.**, Reformationstag, 500 Jahre Reformation, Gesetzlicher Feiertag; **16.11.**, Studientag des gesamten Kollegiums (keine Hortbetreuung)